

а

Ausstattung

Zwischenverkauf vorbehalten - Alle Angaben ohne Gewähr - Irrtümer vorbehalten

27675: 1 Stck. Faymonville 6-Achs MULTIMAX Satteltieflader, luftgefedert, hydr. zwangsgelenkt, einfach teleskopierbar, 2tlg. Stahl-Rampen

Geschwindigkeit		80 km/h
Gesamtgewicht ***		85.000 kg
Sattellast		25.000 kg
Achslast		60.000 kg
Leergewicht (ohne loses Zubehör) +/- Herstellertoleranz	ca.	20.600 kg
Nutzlast	ca.	64.500 kg

Sonderausstattungen erhöhen selbstverständlich das Leergewicht und reduzieren entsprechend die angegebene Nutzlast!

Die Nutzlast muss so aufgebracht sein, dass die zul. Aufliegelast und die zul. Achslasten nicht überschritten werden.

Schwanenhalslänge	ca.	3.700 mm
Durchlenkradius Königszapfen nach hinten	ca.	2.500 mm
Aufsattelhöhe beladen	ca.	1.280 mm
Ladeflächenlänge	ca.	11.000 mm
Technisch ausziehbar um	ca.	7.500 mm
Ladehöhe bei max. Beladung	ca.	950 mm
Federweg (bei Luftfederung)	ca.	-100/+100 mm
Achsabstand	ca.	1.360 mm
Fahrzeuggrundbreite	ca.	2.480/ 2.740 mm

^{***}Gesamtgewicht abhängig von der Sattellast.

Ausnahmegenehmigung erforderlich

bei Überschreitung der länderspezifischen Gesetzgebung

Schwanenhals

Schwanenhals in SNT Design zur Optimierung der Ladeflächenlänge, Länge ca. 3.700 mm. Schwanenhals vorne mit angeschrägten Ecken ca. 45° und hinten in gerader Ausführung. Technische Sattellast: 28 000 kg

Für SZM: 6 x 2, 6 x 4 und 8 x 4 kurz

Ladefläche:

Teleskopierbare Ladefläche, Länge ca. 11.000 mm, mit Anschrägung hinten ca. 500 mm x 10°. Pneumatische Verriegelung mit konischem Bolzen und verstärkten Verriegelungspositionen.

Die Versorgungsleitungen liegen geschützt in dem ausziehbaren Träger und passen sich der jeweiligen Ladeflächenlänge an.

ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH Heegstraße 6-8 45356 Essen
Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0 Telefax: +49 (0) 201 / 61 67-161

www.es-ge.de info@es-ge.de



Rampen: DR-20/80-890-4675-KH-HV

1 Paar zweiteilige Stahl-Rampen, großes Rampenteil, außenmit Blechbelag und Vierkantkletterleisten ca. 15 x 30 mm jede ca. 200 mm, innen mit ca. 60 mm starkem Hartholzbelag (50/50), Länge ca. 2.930+1.760 x 890 mm.

Hydraulisch aufklappbare Rampenspitzen.

Rampen einzeln hydraulisch um ca. 230 mm nach außen und 370 mm nach innen verschiebbar.

Maximale Belastung entsprechend technischem Datenblatt:

In Übereinstimmung mit der Verordnung 1230/2012/EU müssen die Rampen mit Länge größer als 300 mm in der Fahrzeuglänge von 16.500 mm berücksichtigt werden.

Achsen und Federung:

SAF-Achsen, techn. je 12.000 kg, 1. Achse vorlaufgelenkt, mit elektro-magnetischer Rückfahrsperre, 2. Achse starr, alle anderen Achsen hydro-mechanisch zwangsgelenkt. Luftfederung mit Hebe- und Senkventil. Achswerkzeug.

Bremsanlage:

Bremsanlage der Marke WABCO, EBS-E gemäß den EU-Vorschriften. OHNE Verbindungskabel zur Sattelzugmaschine.

Bereifung

235/75 R17.5 3PMSF zwillingsbereift. Fabrikat unserer Wahl Lastindex 143/141J (144/144F)

Beleuchtungsanlage:

24-Volt Beleuchtungsanlage in "ASPÖCK-NORDIK full LED" Ausführung gemäß den EU-Vorschriften (ASS 3)

Metallisieren

Komplette HRM-Metallisierung (High Resistance Metallisation). Komplette Stahlkonstruktion kugelgestrahlt, danach mit ZINACOR 850 (Zink 85% - Alu 15%) heißveredelt.

Lackierung

6-K Endbehandlung:

www.es-ge.de

Komplette Stahlkonstruktion nach dem Schweißen kugelgestrahlt. 1 Lage Grundfarbe auf Zinkbasis, 1 Lage Haftprimer. Endlackierung mit 2 Lagen 2-K-Lack (Acryl) einfarbig lackiert, danach Versiegelung der Hohlräume mit Spezialwachs.

Farbe des Aufliegers: RAL 3002 Karminrot

Farbe der Felgen: Silbergrau Farbe der Bordwände: ALU-Natur

Farbe des Lampenschilds: RAL 9010 Reinweiß

ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH Heegstraße 6-8 45356 Essen Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0

Telefax: +49 (0) 201 / 61 67-161

info@es-ge.de



Stahlkonstruktion:

Stahlkonstruktion aus hochfesten Feinkornstählen.

Stahlqualitäten:

- **S355J2+N/S355MC (Streckgrenze 355MPa)
- **S690QL/S700MC (Streckgrenze 690MPa)

Schweißer DIN-EN 287-1 geprüft.

Schweißverfahren MAG laut EN ISO 4063.

Schutzgas M21 laut EN ISO 14175

Zubehör inklusiv

- Stirnwand aus Stahl, steckbar, ca. 400 mm hoch
- 1 Befestigungsadapter für Reserverad vor der Stirnwand des Schwanenhalses.
- Parkposition auf dem Schwanenhals für die Warntafeln bei Nichtgebrauch.
- Außenträger vom Schwanenhals mit Befestigungsbohrungen für schraubbare Verzurrringe. Die erste Bohrung ca. 200 mm von vorne, danach alle ca. 400 mm.
 - 2 Paar einschraubbare Verzurrringe inklusive (LC 5.000 daN).
- 1 Paar liegende Verzurrringe im hinteren Bereich des Schwanenhalses (LC 10.000 daN).
- Über dem Schwanenhals ca. 40 mm starker Hartholzbelag, über dem Königszapfen Riffelblechbelag.
- Auf dem Schwanenhals 2 Paar steckbare Alu-Bordwände seitlich, ca. 400 mm hoch, in eloxierter Ausführung.
- Auf dem Schwanenhals eine steckbare Alu-Rückwand, ca. 400 mm hoch, in eloxierter Ausführung.
- 2" Königszapfen
- Führungsplatte vom Schwanenhals für die Sattelplatte, ca. 500 mm breit.
- 4 Hemmschuhe mit Halterung vor der Stirnwand.
- Mechanische Sattelstützen mit 2-Gang-Getriebe und Kurbel.
 - JOST Modul B statische Prüflast = ca. 50.000 kg
- Anschlussleiste der Versorgungsleitungen zur SZM auf Höhe des Außenrahmenprofils angebracht.
- Auf der Ladefläche durchgehender und zwischen den Achsen unterbrochener ca. 50 mm starker Hartholzbelag (dadurch Erhöhung des Reibwertes).
- 1 verschiebbarer Zwischentisch, ca. 500 mm breit, für die Auszugsröhre mit großem Querschnitt, mit Riffelblechbelag.
 - vorne und hinten mit Langlöchern für einhäng- und versetzbare Überbrückungselemente.
- Verriegelung der Ladefläche mit konisch aufgeschweißten Arretierungsprofilen alle ca. 500 mm.
- Langlöcher für einhäng- und versetzbare Überbrückungselemente:
 - am festen Teil hinter dem Schwanenhals
 - an der Ladefläche vorne
- 1 Paar versenkte Verzurrringe liegend im festen Teil der Ladefläche vorne (LC 10.000 daN).
- 9 Paar versenkte Verzurrringe im Außenrahmen der Ladefläche, nach außen klappbar (LC 10.000 daN).
- Verbreiterungen (verzinkt) ausziehbar um ca. 230 mm je Seite (ohne Holzbohlen).
- Hartholzbelag auf der Abschrägung der Ladefläche.
- Bedienventile der Rampen rechts.
- Kleines Rampenteil mit Riffelblechbelag
- 1 Paar mechanische Heckabstützungen.

ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH Heegstraße 6-8 45356 Essen

Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0 Telefax: +49 (0) 201 / 61 67-161

www.es-ge.de info@es-ge.de



- Schmutzfänger auf der ganzen Breite der Schlusstraverse.
- 1 LED-Rundumleuchte am Heck des Fahrzeugs.
- 1. Achse mit automatischer Liftachsfunktion sowie Anfahrhilfe entsprechend der EU-Richtlinien 1230/2012.

Aktivierung beider Funktionen mittels Drucktaster im Bereich der Ladefläche oder über das Bremspedal in der SZM.

Nur für Fahrzeuge mit EBS.

- 3 kW Elektro-Hydraulikaggregat zur Steuerung der Hydraulikvorgänge, mit Ausnahme von hydraulischen Seilwinden. Ohne Installation der Versorgungsanschlüsse an der SZM.
- Runde NATO-Steckdose an der Anschlussleiste vorne (Maeler & Kaege VG 96 917)
- Nachlenkung von vorne und hinten mittels Kabel-Fernbedienung über Drucktasten bedienbar, mit Einspurkontrolle der Achsen, ohne Installation in der SZM.
- Zwei 7-polige Steckdosen an der Anschlussleiste vorne.
 - **1x NATO-SCHWARZ 24N Anschluss gemäß ISO 1185
 - **1x NATO-WEIß 24S Anschluss gemäß ISO 3731

Sollte Ihre Pin-Belegung von der ISO-Anschlussnorm abweichen, bitten wir Sie uns dies mitzuteilen.

- Unter dem Schwanenhals sowie an der Schlusstraverse links und rechts je eine 7-polige Steckdose mit Halterung für die Warntafeln.
- Eine 7-polige Steckdose an der Schlusstraverse.
- Handbuch und Beschreibung.
- Zentralschmieranlage mit 1 Pumpe, Marke BEKAMAX, mit Normalfett laut NLGI-2. Abnehmbarer Schutz um die Pumpe(n) der Zentralschmierung.
- Bei Sattelzugmaschinen mit Aufbauten für Containerwechselsystemen oder mit hydraulischen Stützen hinten, bitten wir um Rücksprache mit unserer Firma.
- Sämtliche Versorgungsleitungen (Elektrokabel, ABS/EBS-Kabel, Bremsleitung, Hydraulikleitungen, usw.) zwischen der Sattelzugmaschine und dem Satteltieflader sind gemäß EU-Richtlinien Bestandteil des Lieferumfangs der Sattelzugmaschine und nicht im Lieferumfang des von uns angefertigten Fahrzeugs enthalten.
- 1 LED-Arbeitsscheinwerfer jeweils links und rechts an der Stirnwand oben angebracht, mit Verkabelung auf die Anschlussleiste zur SZM.
 - Die Steckerbelegung teilen wir Ihnen nach Auftragsvergabe mit.
- 2 Paar schraubbare Verzurrringe zusätzlich (LC 5.000 daN).
- 1 Rungentaschenleiste guer im Ladeboden des Schwanenhalses montiert, für Steckrungen ca. 100 x 50 mm.
- Einhängeleiste für lose Alu-Anlegerampen am Schwanenhals mit integriertem Rammschutz.
- Einlackierte Sandbeschichtung auf dem Außenrahmen der Ladefläche sowie auf den Tränenblechen der Ladefläche.
- Für den Zwischentisch, ca. 500 mm breit, eine mechanische Verriegelung zum Verriegeln des Zwischentischs am Auszug.
- 8 Paar Rungentaschen im Außenrahmen der Ladefläche eingelassen, für Steckrungen ca. 100 x 50 mm.
- 3 Rungentaschenleisten quer im Ladeboden der Ladefläche montiert, für Steckrungen ca. 100 x 50 mm.
- Verbreiterungsbohlen, lose, in Stahl eingefasst.

ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0

www.es-ge.de

Heegstraße 6-8 45356 Essen

Telefax: +49 (0) 201 / 61 67-161

info@es-ge.de

Seite 5 von 9



- Langmaterialbock "LIGHT" für die Ladefläche mit Holzauflage, höhengleich mit dem Schwanenhals,
 - Inklusive 1 Paar verzinkten Steckrungen, ca. 1.000 mm hoch, passend zu den Rungentaschen im Außenrahmen.
 - Aufliegelast ca. 20.000 kg
- Geschraubtes Überbrückungsteil zwischen Rampen und Ladefläche zum Reduzieren des Freiraums.
- 1 LED-Rückfahrscheinwerfer jeweils links und rechts am Heck des Fahrzeugs.
- Spiralkabel zur Versorgung des Elektro-Hydraulikaggregats und/oder elektrischen Seilwinde zwischen Auflieger und SZM mit Stecker (NATO-NATO).
- 2 Achslastmanometer auf der linken Seite montiert.
- Warnpaket:
 - 4 Warntafeln, ca. 423 x 423 mm, ausziehbar um ca. 1.000 mm, inkl. 2 LED-Positionsleuchten und Halterungen für Rundumleuchte.
- Reflektorband weiß außen seitlich auf der gesamten Aufliegerlänge nach EU-Richtlinien.
- Reflektorband gelb hinten auf der gesamten Aufliegerbreite nach EU-Richtlinien.
- EU-Reflektor an der Schlusstraverse.
- Funkfernbedienung:
 - Bedienung der Nachlenkung, zusätzlich zur Kabelfernbedienung, mit 2 LED-Kontrollleuchten am Empfänger als Einspurkontrolle.
- Eine 15-polige Steckdose zusätzlich an der Anschlussleiste vorne, Anschluss gemäß ISO 12098.
 - Sollte Ihre Pin-Belegung von der ISO-Anschlussnorm abweichen, bitten wir Sie uns dies mitzuteilen.
- 1 LED-Arbeitsscheinwerfer jeweils links und rechts zwischen der 2. und 3. Achse angebracht mit Verkabelung auf die Anschlussleiste zur SZM.
 Die Steckerbelegung teilen wir Ihnen nach Auftragsvergabe mit.

ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0

www.es-ge.de

Heegstraße 6-8 45356 Essen

Telefax: +49 (0) 201 / 61 67-161

info@es-ge.de







ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0

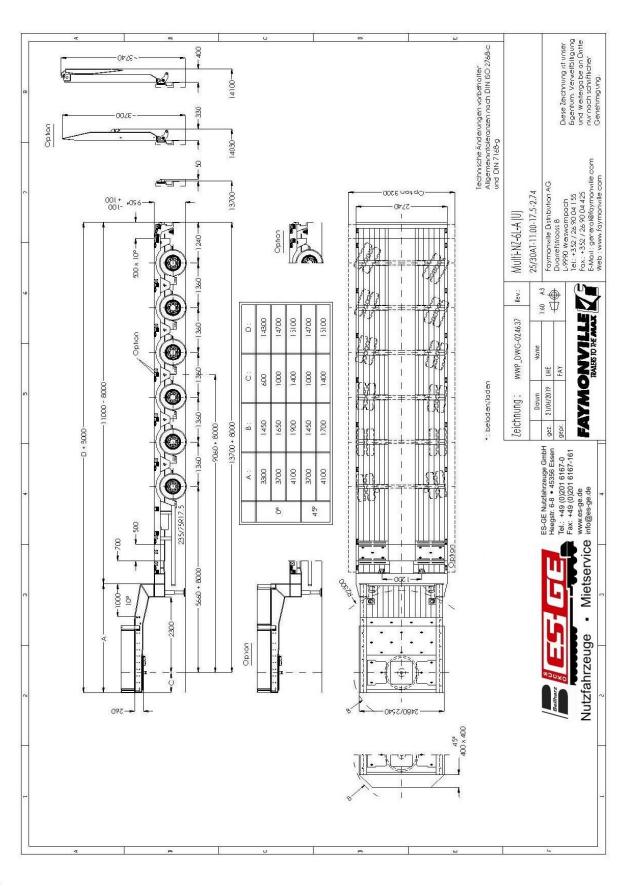
www.es-ge.de





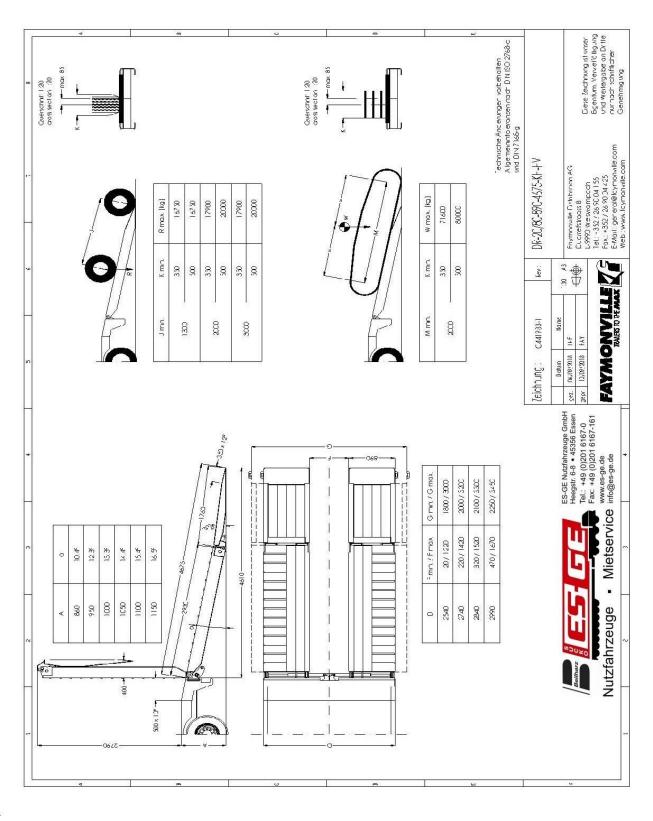
ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0 www.es-ge.de





ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0 www.es-ge.de





ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0 www.es-ge.de